

**Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Kosmetik-
wissenschaften und -management
an der Technischen Hochschule Deggendorf**

Vom 23. Juli 2025

Aufgrund von Art. 9, 80 Abs. 1, 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2024 (GVBl. S. 257) geändert worden ist, erlässt die Technische Hochschule Deggendorf folgende Satzung:

**§ 1
Studienziel**

Ziel des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs Kosmetikwissenschaften und - management ist die Ausbildung von Kosmetikwissenschaftlern, die auf Basis fundierter fachbezogener Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Bereichen Dermatologie, Kosmetologie und Naturwissenschaften in der Praxis relevante Fragestellungen bearbeiten können. Dazu zählen auch wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisse, um im Arbeits- und Wettbewerbsumfeld handlungsfähig zu sein und ein Institut oder einzelne Abteilungen und Fachbereiche (z.B. Vertreib, Außendienst) eigenständig führen zu können. Auch die Leitung von Spa- oder dermatologischen Einrichtungen sowie die Planung und Durchführung von eigens angebotenen Schulungen sind mögliche Einsatzbereiche.

Im Einzelnen erwerben die Studierenden:

Fachwissenschaftliche Kompetenzen:

- Beherrschung der naturwissenschaftlichen Grundlagen der Chemie, Biologie, Physik und Mikrobiologie im Kontext kosmetischer Produkte und Anwendungen
- Fundiertes Wissen zur Anatomie und Physiologie der Haut sowie zu dermatologischen und endokrinologischen Zusammenhängen im kosmetischen Kontext
- Verständnis der Zusammensetzung, Wirkung und Herstellung kosmetischer Produkte sowie deren Bewertung im Hinblick auf Wirksamkeit, Sicherheit und Qualität
- Kenntnis kosmetischer Verfahren, apparativer Anwendungen (z. B. Ultraschall, EMF) und komplementär bzw. alternativmedizinischer Heilmethoden
- Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen (z. B. Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Kosmetikrecht) sowie ethischer Fragestellungen des Gesundheits- und Kosmetikmarktes

Wirtschaftswissenschaftliche Kompetenzen:

- Verständnis betriebswirtschaftlicher, finanzieller und investiver Entscheidungsprozesse sowie der Grundlagen der Unternehmensführung
- Kenntnis grundlegender Funktionen und Prozesse des Personalmanagements (Personalplanung, -gewinnung, -einsatz, -entwicklung und -bindung) insbesondere im kosmetischen Dienstleistungsumfeld
- Anwendung von (digitalen) Tools für das Projekt- und Qualitätsmanagement
- Verfügen über rhetorische, kommunikative und soziale Fähigkeiten zur Kundenberatung, Präsentation und Teamarbeit

Durch die Integration der NiSV-Fachkundezertifizierungen in den Bereichen Haut, Ultraschall, Optische Strahlung und EMF in Kosmetik erhalten die Studierenden einen unmittelbaren Mehrwert (direkter Anwendungsbezug) in der Kosmetikbranche.

§ 2 Aufbau des Studiums, Regelstudienzeit

- (1) Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 11 Semestern mit 9 theoretischen und zwei praktischen Studiensemestern. Die Praxissemester werden als integrativer Bestandteil der Regelstudienzeit studienintegriert absolviert.
- (2) Es sind insgesamt 210 ECTS-Leistungspunkte zu erwerben.

§ 3 Module und Kurse

- (1) Das Studium besteht aus Modulen, die sich aus fachlich zusammenhängenden Lehrveranstaltungen zusammensetzen können. Jedem Modul werden ECTS-Leistungspunkte zugeordnet, die den notwendigen Zeitaufwand der Studierenden berücksichtigen.
- (2) Die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, die Lehrveranstaltungen, ihre Stundenzahl, die Art der Lehrveranstaltungen, die Prüfungen sowie die ECTS-Leistungspunkte sind in der Anlage zu dieser Satzung festgelegt. Die Regelungen werden für die allgemein- und fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule durch den Studienplan ergänzt.
- (3) Alle Module bestehen aus Pflichtmodulen, Wahlpflichtmodulen oder Wahlmodulen:
 1. Pflichtmodule sind die Module des Studiengangs, die für alle Studierenden verbindlich sind.
 2. Wahlpflichtmodule sind die Module, die einzeln oder in Gruppen alternativ angeboten werden. Die Studierenden müssen unter ihnen nach Maßgabe dieser Studien- und Prüfungsordnung eine bestimmte Auswahl treffen. Die gewählten Module werden wie Pflichtmodule behandelt.
 3. Wahlmodule sind Module, die für die Erreichung des Studienziels nicht verbindlich vorgeschrieben sind. Sie können von Studierenden aus dem Studienangebot der Hochschule zusätzlich gewählt werden.

- (4) Ein Anspruch darauf, dass die vorgesehenen Vertiefungsrichtungen sowie Wahl-pflichtmodule und Wahlmodule tatsächlich angeboten werden, besteht nicht. Desgleichen besteht kein Anspruch darauf, dass die dazugehörigen Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

§ 4 Studienplan

Die zuständige Fakultät, derzeit die Fakultät Angewandte Wirtschaftswissenschaften (School of Management) erstellt zur Sicherung des Lehrangebotes und zur Information der Studierenden einen Studienplan, aus dem sich der Ablauf des Studiums im Einzelnen ergibt.

Der Studienplan wird vom Fakultätsrat beschlossen und vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben. Die Bekanntmachung von Änderungen bzw. Neuregelungen muss spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters erfolgen, in dem diese Änderungen erstmals anzuwenden sind. Der Studienplan enthält insbesondere Regelungen und Angaben über:

1. die zeitliche Aufteilung der Semesterwochenstunden je Modul und Studiensemester inkl. ECTS-Leistungspunkten,
2. die Bezeichnung der Pflicht- und Wahlpflichtmodule sowie deren Semesterwochenstunden,
3. die fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule mit ihrer Stundenzahl,
4. die Lehrform in den einzelnen Modulen, soweit sie nicht in der Anlage 1 abschließend festgelegt wurden,
5. die Prüfungsform und deren Dauer.

§ 5 Grundlagenmodule

Studien- und Prüfungsleistungen bis zu einem Umfang von 60 ECTS-Leistungspunkten, die in einem gleich benannten oder verwandten Bachelorstudiengang an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Fachhochschule in Bayern in Grundlagenmodulen des Studiums erworben worden sind, sind auf Antrag ohne weitere Prüfung auf die Grundlagenmodule in einem Bachelorstudiengang der aufnehmenden Hochschule anzurechnen. Die Grundlagenmodule zu diesem Studiengang sind mit * im Curriculum (Anlage 1) gekennzeichnet.

§ 6 Grundlagen- und Orientierungsprüfungen

Bis zum Ende des zweiten Semesters müssen die Prüfungen in den Modulen

- BA-KW 01 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
- BA-KW 02 Grundlagen Recht
- BA-KW 03 Rechnungswesen

erstmalig angetreten worden sein. Wird diese Frist überschritten, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der oben genannten Grundlagen- und Orientierungsprüfungen als erstmals nicht bestanden.

§ 7 Praktisches Studiensemester

Die praktischen Studienanteile sind integrativer Bestandteil der Regelstudienzeit und werden studienintegriert absolviert. Die im studienintegrierten Fachpraktikum erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten sind in einem schriftlich abgefassten Praktikumsbericht zu dokumentieren.

§ 8 Prüfungsbewertung und Prüfungsgesamtnote

- (1) Für erfolgreich erbrachte Prüfungsleistungen werden die ECTS-Leistungspunkte gemäß Anlage vergeben.
- (2) Die Prüfungsgesamtnote wird durch Bildung des gewichteten arithmetischen Mittels der Einzelnoten errechnet. Das Gewicht einer Einzelnote ist dabei gleich der Anzahl der ECTS-Leistungspunkte, die dem Kurs zugeordnet sind, für das die Note vergeben wurde.
- (3) Zusätzlich zur Prüfungsgesamtnote nach Abs. 2 wird anhand des erreichten Zahlenwerts eine relative Note entsprechend dem ECTS-User-Guide nach den Regelungen in § 8 Abs. 6 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgewiesen.
- (4) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen kann die Note „nicht ausreichend“ in einer Teilprüfung nicht durch eine bessere Note in einer anderen Teilprüfung ausgeglichen werden.

§ 9 Bachelorarbeit

- (1) In der Bachelorarbeit sollen die Studierenden ihre Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf komplexe Aufgabenstellungen selbstständig anzuwenden.
- (2) Zur Bachelorarbeit kann sich anmelden, wer mindestens 130 ECTS-Leistungspunkte erreicht hat.
- (3) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 6 Monate.

§ 10 Zeugnis

Über die bestandene Bachelorprüfung wird ein Zeugnis gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgestellt.

§ 11
Akademischer Grad und Diploma Supplement

- (1) Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“, Kurzform: „B.A.“ verliehen.
- (2) Über die Verleihung des akademischen Grades wird eine Urkunde gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgestellt.
- (3) Der Urkunde wird ein zweisprachiges Diploma Supplement beigefügt, welches insbesondere die wesentlichen, dem Abschluss zugrundeliegenden Studieninhalte, den Studienverlauf und die mit dem Abschluss erworbene Qualifikation beschreibt.

§ 12
Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 01.10.2025 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ihr Studium ab dem Sommersemester 2026 aufnehmen.

| Bachelorstudiengang Kosmetikwissenschaften und -management | | Semesterwochenstunden (SWS) | | | | | | | | | | | | Prüfungen | | | |
|--|---|-----------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------|----------|------------|----------|-----------------|-------------------|
| Modul Nr. | Modul Name | SWS | 1. Sem. | 2. Sem. | 3. Sem. | 4. Sem. | 5. Sem. | 6. Sem. | 7. Sem. | 8. Sem. | 9. Sem. | 10. Sem. | 11. Sem. | ECTS | Lehrform | Art der Prüfung | Dauer der Prüfung |
| BA-KW 01 | Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre* <i>Introduction to Business Administration</i> | 3 | 3 | | | | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 02 | Grundlagen Recht <i>Legal Basics</i> | 3 | 3 | | | | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 03 | Rechnungswesen* <i>Accounting</i> | 3 | 3 | | | | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 04 | Englisch* <i>English</i> | 3 | 3 | | | | | | | | | | | 5 | S/SU/Ü | PoP | |
| BA-KW 05 | Mathematik und Statistik* <i>Mathematics and Statistics</i> | 4 | | 4 | | | | | | | | | | 5 | V/Ü | schrP | 120 Min. |
| BA-KW 06 | Wissenschaftliches Arbeiten* <i>Scientific Working Methods</i> | 3 | | 3 | | | | | | | | | | 5 | V/SU | PStA | |
| BA-KW 07 | Chemische Grundlagen & Zusammensetzungen <i>Chemical Principles & Compositions</i> | 4 | | 4 | | | | | | | | | | 5 | S/SU/Ü | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 08 | Grundlagen der Haut <i>Skin Basics</i> | 3 | | 3 | | | | | | | | | | 5 | S/SU/Ü | PoP | |
| BA-KW 09 | Medizinische & biologische Grundlagen <i>Medical & Biological Basics</i> | 3 | | | 3 | | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 10 | Physikalische Grundlagen <i>Physical Basics</i> | 3 | | | 3 | | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 11 | Dermatologie & Kosmetologie <i>Dermatology & Cosmetology</i> | 3 | | | 3 | | | | | | | | | 5 | S/SU/Ü | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 12 | IT-Management und Digitalisierung <i>IT Management and Digitalisation</i> | 3 | | | 3 | | | | | | | | | 5 | V/SU | PStA | |
| BA-KW 13 | Finanzierung und Investition <i>Finance and Investment</i> | 3 | | | | 3 | | | | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 14 | Optik & Optische Strahlung I <i>Optics & Optical Radiation 1</i> | 4 | | | | 4 | | | | | | | | 5 | S/Ü | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 15 | Personalführung und Arbeitsrecht <i>Personnel Management and Labor Law</i> | 3 | | | | 3 | | | | | | | | 5 | S/SU/Ü | PoP | |
| BA-KW 16 | Optik & Optische Strahlung II <i>Optics & Optical Radiation II</i> | 4 | | | | 4 | | | | | | | | 5 | S/Ü | PrA | |
| BA-KW 17 | Praxissemester I <i>Internship Semester I</i> | x | | | | | x | | | | | | | 15 | Pra | Ber | |
| BA-KW 18 | Praxissemester II <i>Internship Semester II</i> | x | | | | | | x | | | | | | 15 | Pra | Ber | |
| BA-KW 19 | Wahlpflichtmodul I <i>Elective Module I</i> | x | | | | | | | x | | | | | 5 | S/SU/Ü | PStA / schrP. | |
| BA-KW 20 | Wahlpflichtmodul II <i>Elective Module II</i> | x | | | | | | | x | | | | | 5 | S/SU/Ü | PStA / schrP. | |
| BA-KW 21 | Wahlpflichtmodul III <i>Elective Module III</i> | x | | | | | | x | | | | | | 5 | S/SU/Ü | PStA / schrP. | |
| BA-KW 22 | Wahlpflichtmodul IV <i>Elective Module IV</i> | x | | | | | | x | | | | | | 5 | S/SU/Ü | PStA / schrP. | |
| BA-KW 23 | Mikrobiologie & kosmetische Chemie <i>Microbiology & Cosmetic Chemistry</i> | 3 | | | | | | | 3 | | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 24 | Qualitäts- und Projektmanagement <i>Quality and Project Management</i> | 4 | | | | | | | 4 | | | | | 5 | V/SU | PoP | |
| BA-KW 25 | Human Resource Management | 3 | | | | | | | 3 | | | | | 5 | S/SU | PoP | |
| BA-KW 26 | Ernährung, Stoffwechsel & Endokrinologie <i>Nutrition, Metabolism & Endocrinology</i> | 3 | | | | | | | 3 | | | | | 5 | S/SU | PStA | |
| BA-KW 27 | Ultraschall <i>Ultrasound</i> | 2 | | | | | | | | 2 | | | | 5 | S/Ü | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 28 | EMF in Kosmetik <i>EMF Applications in Cosmetics</i> | 2 | | | | | | | | 2 | | | | 5 | S/Ü | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 29 | Rhetorik, Kommunikation und Social Skills <i>Rhetoric, Communication and Social Skills</i> | 3 | | | | | | | | 3 | | | | 5 | SU | Präs | 15 Min. |
| BA-KW 30 | Kosmetische Verfahren <i>Cosmetic Treatments</i> | 4 | | | | | | | | 4 | | | | 5 | S/SU/Ü | PoP | |
| BA-KW 31 | Wirtschafts- und Gesundheitsethik <i>Business & Health Ethics</i> | 3 | | | | | | | | 3 | | | | 5 | V/SU | PStA | |
| BA-KW 32 | Managementtechniken und interkulturelle Kompetenzen <i>Management Techniques and Competences</i> | 3 | | | | | | | | 3 | | | | 5 | S/SU | Präs | 15 Min. |
| BA-KW 33 | Komplementär- & alternativmedizinische Heilmethoden <i>Complementary & Alternative Healing Methods</i> | 3 | | | | | | | | 3 | | | | 5 | V/SU | schrP | 90 Min. |
| BA-KW 34 | Ästhetik & Gestaltung <i>Aesthetics & Style</i> | 3 | | | | | | | | 3 | | | | 5 | S/SU/Ü | PrA | |
| BA-KW 35 | Coaching & Mentoring | 3 | | | | | | | | | 3 | | | 8 | SU | Präs | 15 Min. |
| BA-KW 36 | Bachelorarbeit <i>Bachelor's Thesis</i> | x | | | | | | | | | x | 12 | | | BA | | |
| | Gesamt SWS | 91 | 12 | 14 | 12 | 14 | 0 | 0 | 0 | 13 | 11 | 12 | 0 | | | | |
| | Gesamt ECTS | | 20 | 20 | 20 | 20 | 15 | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 210 | | | |

Abkürzungen:

| | | | | |
|------|--|-----------------------|-----|-----------------------------|
| ECTS | European Credit Transfer System | Schriftliche Prüfung | V | Vorlesung |
| SWS | Semesterwochenstunden | mündliche Prüfung | S | Seminar |
| | | Prüfungsstudienarbeit | SU | seminaristischer Unterricht |
| | | Präsentation | Ü | Übung |
| * | Grundlagen und Orientierungsprüfungen (bis zum 2. Semester mind. 1x angetreten) | Bericht | Pro | Projekt |
| | | Portfolioprüfung | Pra | Praktikum |
| | | Projektarbeit | x | |
| | | Bachelorarbeit | | |

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Hochschulrats vom 03.07.2025, sowie des Fakultätsrats der Fakultät Angewandte Wirtschaftswissenschaften der Technischen Hochschule Deggendorf vom 25.06.2025 und der Genehmigung der Hochschulleitung vom 23.07.2025 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Vize-Präsidenten der Technischen Hochschule Deggendorf vom 25.07.2025

gez.
Prof. Dr. Marcus Herntrei
Vize-Präsident

Die Satzung wurde am 25.07.2025 in der Technischen Hochschule Deggendorf niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 25.07.2025 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 25.07.2025.